



GERBRAND VAN DEN EECKHOUT

(1621 Amsterdam vor 1674)

Gideon und der Engel. 1642.

Öl auf Leinwand.

Unten rechts signiert und datiert: G. V. Eeckhout 1642.

86 x 77 cm.

Provenienz: - Sammlung F. Lippmann. - Auktion Lepke, Berlin, 26.11.1912, Nr. 12. - Auktion G. Harms, Berlin, 1.12.1937, Nr. 110, Abb. 16. - Kunsthandlung P. de Boer, Amsterdam, Cat. of Old Pictures, Summer 1966, Nr. 10 mit Abb (verso Etiketle). - Sammlung Dr. O. J. H Campe, Zug. - Auktion Sotheby's, London, 9.3.1983, Los 79 mit Abb. (dort fälschlicherweise mit Datierung 1640). - Auktion Fischer, Luzern, 10.11.1983, Los 2157 mit Abb. Tafel 53 (dort fälschlicherweise mit Datierung 1640).

Koller Auktionen - Lot 3067

A166 Gemälde Alter Meister - Freitag 20 September 2013, 15.00 Uhr

- Schweizer Privatsammlung. Ausstellung: "Rembrandt and his pupils", Montreal-Toronto 1969, Nr. 44 mit Abb. (verso Etikette). Literatur: - Henkel, M. D.: Le dessin hollandais des origines au XVIe siècle, Paris 1931, S. 84. - Isarlo, G.: Rembrandt et son entourage. La Renaissance, 19, 1936, Heft 9, S. 3 ff. - Valentiner, W. R.: Drawings by Bol. Art Quarterly, XX, 1957 ff., S. 49 ff. - Sumowski, Werner: Nachträge zum Rembrandtjahr 1956. Wissenschaftliche Zeitschrift der Humboldt-Universität zu Berlin, Ges.- und sprachwissenschaftliche Reihe, VII, 1957/58, S. 239. - Sumowski, Werner: Bemerkungen zu O. Benesch's Corpus der Rembrandt-Zeichnungen II, Bad Pyrmont 1961, S. 5 bei Nr. 280 (Datum als 1641). - Sumowski, Werner: Gerbrand van den Eeckhout als Zeichner. Oud Holland, LXXVII, 1962, S. 13 mit Abb. 2. - Haverkamp Begemann, E.: Rezension der Ausst. "Rembrandt and his pupils", Montreal-Toronto 1969, S. 283 (als rembrandtesk). - Rifkin, B. A.: Rembrandt and His Circle, III. Art News, LXVIII, 1969, Novemberheft, S. 33 (als lastmanartig). - Roy, R.: Studien zu Gerbrand van den Eeckhout. Dissertation Wien 1972, S. 3 f., S. 231., Nr. 19. - Blankert, A.: Ferdinand Bol. 1616-1680. Een leerling van Rembrandt. Dissertation Utrecht 1976, S. 34 (Verweis auf Bol). - Sumowski, Werner: Drawings of the Rembrandt School, New York 1979 ff, Band III, S. 1312, S. 1314, S. 1534. - Blankert, A.: Ferdinand Bol (1616-1680). Rembrandt's Pupil. Doornspijk 1982, S. 29, (Datum als 1642), Fig 17 (Datum als 1640). - Sumowski, Werner: Gemälde der Rembrandt-Schüler, Landau/Pfalz 1983, Band II, Kat. Nr. 392, S. 725, Abb. S. 755. Das Alte Testament (Richter 6, 11 bis 8, 35) erzählt die Geschichte Gideons, Sohn des Joasch, dem ein Engel des Herrn erschienen ist, als er Weizen ausschlug und ihn ermutigte, Israel vom Joch der Midianiter zu befreien. Nach dem Sieg über die Midianiter lebte Israel 40 Jahre in Frieden. In diesem Gemälde aus dem Frühwerk des Rembrandt-Schüler Gerbrand van den Eeckhout erkennt Sumowski sowohl den Einfluss Rembrandts im Helldunkel der Ausführung, wie auch Pieter Lastmans (1583-1633) in der Komposition. Lastman, der selbst für kurze Zeit Lehrer Rembrandts war und eine bedeutende Werkstatt in Amsterdam führte, gehörte zu einer in dieser Zeit entstehenden Gruppe von Künstlern, die sich jeweils auf eine bestimmte Bildgattung spezialisierten und ihre Werke auf dem freien Markt anboten. So widmeten sich Lastman und seine

Koller Auktionen - Lot 3067**A166 Gemälde Alter Meister - Freitag 20 September 2013, 15.00 Uhr**

Schüler dem Studium der Komposition und des Erzählens von Historiengemälden. Der Entwurf für unser Gemälde sowie eine Alternativ-Skizze befinden sich im Braunschweiger Kupferstichkabinett (siehe Literatur). Van den Eeckhout griff die Thematik Gideons bekanntlich um die gleiche Zeit in einem weiteren Gemälde, heute im Nationalmuseum Stockholm, auf (Inv. Nr. NM 419).

CHF 15 000 / 20 000

€ 15 000 / 20 000

Koller Auktionen - Lot 3067

A166 Gemälde Alter Meister - Freitag 20 September 2013, 15.00 Uhr

